

Wesen und Auftrag der Marianischen Bewegung Königin der Liebe im Göttlichen Werk der Liebe



Die MARIANISCHE BEWEGUNG KÖNIGIN DER LIEBE ist eine junge, internationale, katholische Erneuerungs-Bewegung, ausgehend vom Gnadenort San Martino di Schio, Vicenza, Italien. Sie ist ihrem Wesen nach prophetisch, eucharistisch, marianisch und papsttreu, mit einem besonderen Auftrag im göttlichen WERK DER LIEBE, das ja alle Getauften, alle Kongregationen, Gemeinschaften und Bewegungen der Kirche umfasst. So wie das Christentum nicht auf Bethlehem als Geburtsort beschränkt geblieben ist, so soll nach dem göttlichen Willen vom Geburtsort dieser Bewegung aus ein einzigartig fruchtbares Herzenswandlungs-Programm in die weltweite Kirche gelangen.

Als Antwort auf die Fatima-Weltweihe des heiligen Totus tuus-Papstes Johannes Paul II. am 25.3.1984 schenkte der Himmel die Erscheinungen von San Martino di Schio, die am 25.3.1985, also dem 1. Jahrestag der Weltweihe, begannen und bis zum Tod des Sehers RENATO BARON am 2.9.2004 andauerten. Während die Gottesmutter am 13.7.1917 in Fatima prophezeite: „**Am Ende wird mein Unbeflecktes Herz triumphieren**“, geht sie in der 'Großen Botschaft der Liebe' von San Martino bereits einen Schritt weiter: „**Das Reich des Vaters wird kommen, wenn jedes Herz geläutert sein wird. ... Danke, weil ihr die Zeit des Triumphes meines Unbefleckten Herzens vorwegnehmt.**“ (MB 24.3.90)

Wie aber soll dieser Triumph Wirklichkeit werden?

Insgesamt über 1000 Marien- und Jesus-Botschaften enthalten tausende himmlische Anweisungen für eine einzigartig solide und fruchtbare, 'Glaubens-Erneuerung durch Maria im Heiligen Geist', wobei wir im sicheren Schutz des Unbefleckten Herzens Mariens im Heiligen Geist auf dem Weg Jesu heim ins Vaterherz gehen dürfen. Genau das ist der Triumph Mariens, die versichert: „**Der Heilige Geist ergießt sich durch mich auf die ganze Menschheit. Meine Kinder, in meinem Herzen werden die Seelen zu neuem Leben geboren, die die Neue Schöpfung für eine Neue Menschheit sein werden.**“ (MB 2.2.95) Die 'Große Botschaft der Liebe' ist also das Programm zu einer weltweiten Formung des 'Heeres der Freiwilligen der Liebe'.

Dieser 'MARIANISCHEN BEWEGUNG Königin der Liebe', einer jungen, noch nicht so bekannten Bewegung unter vielen bekannten und großen Bewegungen und Gemeinschaften, hat der Himmel einen einzigartigen Schatz und Auftrag für das weltweite göttliche 'WERK DER LIEBE', also für die Heilige Kirche anvertraut. Im Weihegebet von Schio versprechen wir, „**...als Katholiken zu leben in vollkommener Treue nach den Weisungen des Papstes und den mit ihm verbundenen Bischöfen.**“

Unser Auftrag stimmt überein mit dem Apostolischen Schreiben 'EVANGELII GAUDIUM' ('FREUDE DES EVANGELIUMS'), das Papst Franziskus als Richtschnur für alle kirchlichen Gruppen und Bewegungen möchte: Die aus dem Heiligen Evangelium üppig hervorquellende FREUDE DER LIEBE als nie endende BEWEGUNG DER LIEBE, als permanent mächtiger Motor für die gesamte

Neu-Evangelisierung der weltweiten Kirche! (vgl 1 Kor 13,1-13)

Maria spricht in San Martino prophetisch über den himmlischen Samen dieses Erneuerungs-Programmes, der eine einzige Kirche der Liebe hervorbringen wird: „**Meine Kinder, ihr seid der Same, den ich gesät habe, um in meiner Kirche die Liebe aufgehen zu lassen; seid also nur Liebe. Das Werk, das mit euch begonnen hat, ist das neue Antlitz der Kirche; und die Kirche, die Jesus ganz umgewandelt haben möchte in ein Werk der Liebe, in eine einzige Kirche der Liebe, wird das Antlitz des Werkes haben. Meine lieben Kinder, das, was euch auszeichnen sollte, ist die Liebe zu Gott, zu den Brüdern, zu meiner Kirche.**“ (MB 16.4.00)

So können wir in den Botschaften Mariens in San Martino drei zentrale Themenbereiche feststellen: Eine gelebte Gottes- und Nächstenliebe, den Schutz und die Achtung jedes menschlichen Lebens von der Empfängnis bis zum Tod und eine verinnerlichte Marienweihe (Weihe an Jesus durch Maria).

Schließlich erklärt Maria noch deutlicher die 'BEWEGUNG DES WERKES DER LIEBE': „**Meine Kinder, durch den Heiligen Geist und mit eurer Weihe seid ihr ganz mein. Jedes Werk der Liebe, das entsteht, breitet sich in der Liebe aus. Es erlangt Bedeutung innerhalb der Kirche - ein Zeichen, das auf die großen und erhabenen Dinge hinweist, die der Geist Gottes tut und die er heute und zu allen Zeiten durch die BEWEGUNG DES WERKES DER LIEBE in der Weltkirche bewirken möchte. Meine Kinder, Jesus selbst wollte dieser Bewegung Richtlinien, Zeichen und Geist geben, in konkreter Form, in der Kirche, dem Tempel der Christenheit. Die ganze Geschichte des Werkes erlangt so die Kraft und die Macht des Mysteriums der Barmherzigkeit und der Erlösung, der Wahrheit und der göttlichen Liebe: Das ist das Werk der Liebe Gottes, Seines Herzens, Seiner unendlichen Liebe. Möget ihr alle die Fülle des Geistes, den ihr heute anruft, empfangen.**“ (MB 11.6.00)

Mittlerweile gehören dieser Bewegung neben Mitarbeitern und Gebetsgruppen in vielen europäischen Ländern auch über 30.000 Gläubige an, die in San Martino die Marienweihe abgelegt haben.

Wesentlich erscheint auch die Tatsache, dass die Marienbotschaften noch zu Lebzeiten von Renato Baron vom Ortsbischof von Vicenza geprüft und für die Veröffentlichung freigegeben worden sind, zumal sie vollkommen mit der Heiligen Schrift und der Lehre der Heiligen Kirche übereinstimmen.

Als vorerst letzten Schritt auf dem gemeinsamen Weg der Ortskirche mit der Marianischen Bewegung Königin der Liebe kann das Dekret vom 17. Oktober 2017 angesehen werden, wo der Kanzler der zuständigen Diözese Vicenza im Auftrag des Bischofs, den CENACOLO DI PREGHIERA als GEBETSSTÄTTE (ORATORIO) anerkennt.